



DIE HALTUNG DES MENSCHLICHEN KÖRPERS

ist abhängig von seinem Schwerpunkt. Denn nur die richtige Stellung des Schulter-Arm-Komplexes sorgt für Streckung und Stabilität.

ABER was haben die Hände damit zu tun? Ganz einfach: Durch die spezielle Konstruktion der **LAUFMAUS®** werden die zur Auslösung dieser gestreckten Körperposition notwendigen Stellreflexe im Gehirn durch kleinste Reize und Signale von den Händen initiiert.

Nur die **LAUFMAUS®** bringt die Hände in eine ganz spezielle Vorhalteposition: Der Daumen zeigt nach vorn oben, der Zeigefinger ist gestreckt und die Handaußenfläche ist leicht nach außen gedreht. Dadurch wird der Oberkörper aufgerichtet und stabilisiert. Körperspannung, Körperkontrolle und Körpersteuerung verbessern sich sichtbar und spürbar.

DEIN GRIFF ZU MEHR AUSDAUER



Die **LAUFMAUS®** simplifiziert die Verbesserung der Lauftechnik und führt zur Ökonomisierung des Laufes. Belastungen beim Laufen werden reduziert.

Mit der **LAUFMAUS®** wird Dein ganzer Körper beim Laufen spürbar aufgerichtet und die Position Deines kompletten

Oberkörpers vom Kopf über die Schultern bis hin zur Wirbelsäule derart optimiert, dass Du gesünder, effizienter, entspannter und länger laufen kannst.

In der **LAUFMAUS®** stecken Wissen aus Medizin, Neurologie, Sportwissenschaft, Hirn- und Evolutionsforschung sowie die Erkenntnis, dass die Position Deiner Hände einen wichtigen Einfluss auf Deine Körperhaltung und Dein Leistungsvermögen beim Laufen ausübt.

Die **LAUFMAUS®** ist nicht nur ein Instrument, Tool, Gadget oder Wearable. In ihr steckt interdisziplinäre Wissenschaft aus vielen unterschiedlichen Bereichen:

**EVOLUTIONSFORSCHUNG | MEDIZIN | HIRNFORSCHUNG
VERHALTENSFORSCHUNG | CHINESISCHE MEDIZIN**

Die **LAUFMAUS®** triggert exakt an jenen Zonen der Hand, die Verbindungen zum unbewussten Nervensystem haben. Die Weiterleitung der Signale erfolgt über die Arme bis zum Gehirn.

Die **LAUFMAUS®** entwickelte der erfahrene Sportmediziner Dr. med. Horst Schüler aus Münster, der sich damit nach einem schweren Autounfall und ganzkörperlicher Lähmung zurück ins Leben kämpfte. So wurde aus einem medizinisch hoffnungslosen Fall ein Lauf-Pionier.

